

Herzlich willkommen zum 1. Elternabend

Mittwoch, 22.01.2025
Grundschule Au in der
Hallertau



Ablauf

1. Schulfähigkeit
2. Schuleinschreibung
3. Fragen beantworten

1. Schulfähigkeit Der Weg zur Schule



Sie entlassen ihr Kind ein Stück weit aus ihrer Obhut.



Wir nehmen Ihr Kind an die Hand und führen es
in die neue Lebenswelt „Schule“



Gemeinsam sorgen wir dafür, dass aus einer kleinen zarten „Pflanze“ ein starker Baum wird.



Ich freu mich
auf die Schule!
Du auch?



Fördermöglichkeiten / Empfehlungen

- geregelte Schlaf- und Essenszeiten
- maßvoller Umgang mit den Medien (Absprachen)
- Freiraum zur Bewegung schaffen
- gemeinsame Erlebnisse planen
- lernfördernde Reize schaffen: Bücher, Spiele, Sport, Musik
- Übernahme von kleinen Aufgaben
- Erfolgserlebnisse verschaffen - Kinder bestärken
- Vertrauen in die Fähigkeiten des Kindes zeigen
- zur Selbständigkeit erziehen

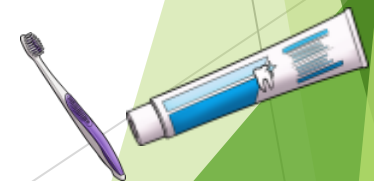
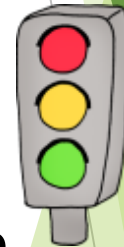


Ein Kind, das genügend und gut
gespielt hat, kann auch gut lernen!



Beispiele für konkrete Fördermöglichkeiten aus dem Alltag:

- sich selbständig Kleider und Schuhe anziehen
- mit Messer, Gabel und Schere umgehen
- sich selbst Getränke einschenken
- Farben der Verkehrsampel unterscheiden und verstehen.
- sich selbständig waschen und die Zähne putzen
- Name und Adresse auswendig wissen
- eine Treppe ohne Nachstellschritt gehen



Beispiele von Fördermöglichkeiten in folgenden Bereichen:

- Sozialisation
- Sinne
- Sprache
- logisch-mathematische Fähigkeiten
- Körpergewandtheit
- Merkfähigkeit
- Konzentration

Sicherheit geben!

sich behaupten

Sozialisation

zurückstecken

an Regeln halten

Bedürfnisse
aufschieben

**vielfältige Sinneseindrücke
schaffen
keine Überflutung**

Fühlbeutel

Sinne

Klangspiele

Geräusche
erraten

Ich sehe was, was du
nicht siehst

vielfältige Sprachanregungen

vorlesen
z.B. Bilderbücher

Sprache

erzählen
z.B. zu
Wimmelbildern

Fantasiereisen

Gedichte, Reime,
Abzählverse

an Alltagstätigkeiten teilhaben lassen

Würfelspiele

logisch/mathematische
Fähigkeiten

Legespiele

Brettspiele

Zuordnungsspiele

**vielfältige
Bewegungsanreize
feinmotorische Tätigkeiten**

balancieren

einbeinig
stehen

rhythmisch
klatschen

Körpergewandtheit

ausmalen

klettern

kleine Dinge
ordnen

Geschichten nacherzählen

Lieder

Merkfähigkeit

Gedichte
und Reime

Sockenmemory

Arbeitsschritte
nacherzählen

Zeit lassen

beim
Einkaufen
helfen lassen
z.B. drei
Dinge holen

Konzentrationsspiele

Konzentration

Motivation schaffen

Interessen fördern

Entwicklungsbausteine

HSU	Lesen	Schreiben	Mathematik	Musische Fächer	Organisation		
Sprachlicher Ausdruck	Hören / Unterscheiden v.Lauten	Erkennen / Untersch.v. Buchstaben	Stift führen	Orientierung auf dem Papier	Logisches Denken	Mengen vergleichen	Selbstständigkeit
Satzbau Wortschatz Artikulation	Akustische Differenzierung	Optische Differenzierung	Feinmotorik	Orientierung im Raum	Beziehungen herstellen		
Sprache	Sinne	Körpergewandtheit	Merkfähigkeit	Konzentration	Sozialisation		

Welche Fähigkeiten bringt Ihr Kind mit, damit Lesen und Schreiben lernen gelingen kann:

- Visuelle Wahrnehmung

Fähigkeit, genau hinzuschauen / Sie ist wichtig z.B. für das Erkennen von Unterschieden zwischen Buchstaben z.B. b und d.

- Auditive Wahrnehmung

genaues Hören / Hören von Unterschieden zwischen ähnlich klingenden Buchstaben wie p und b

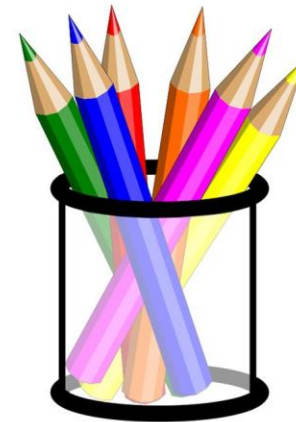
- Artikulation / Sprechmotorik

Artikulation der Laute, deutliches Sprechen

- Motorik (Grob- und Feinmotorik)

klettern, hüpfen, laufen, balancieren

- Gedächtnis und Konzentration



Der Weg zur Schule

Termine und Informationen



2. Schuleinschreibung

- **Dienstag, 11.03.2025**
- **in ausgewiesenen Räumen in der Schule**
- **Schulpflichtig:**
 - 01.10.2018 - 30.06.2019 geboren
 - alle im Vorjahr zurückgestellten Kinder
 - Korridorkinder vom letzten Schuljahr
 - **auf Antrag:** Kinder, die zwischen dem 01.10. und 31.12. sechs Jahre alt werden
 - **auf Antrag mit einem schulpsychologischen Gutachten:** Kinder, die ab dem 01.01. 2026 sechs Jahre alt werden (geb. ab 01.01.2020)
 - **Einschulung möglich:** Einschulungskorridor

Einschulungskorridor

- Kinder, die zwischen dem **01. Juli und 30. September** 6 Jahre alt werden, **können** im Schuljahr 2025/26 in die Schule gehen.
- Die Kinder durchlaufen ebenso wie alle anderen Kinder das Anmelde- und Einschulungsverfahren.
- **Die Eltern entscheiden nach Beratung und Empfehlung der Schule**, ob ihr Kind zum kommenden Schuljahr oder erst ein Jahr später eingeschult wird (einmal möglich).
- **10.04.2025:**
Fristende für die schriftliche Erklärung der Erziehungsberechtigten zur Inanspruchnahme des Einschulungskorridors.

- Liste im Kindergarten zur Terminvergabe
- Bitte mitbringen:
 - **Kind**
 - Geburtsurkunde
 - Impfpass mit Masernimpfung oder Genesenennachweis oder ärztl. Bescheinigung über Impfunverträglichkeit
 - Vorsorgeheft mit U 9
 - Bescheinigung des Gesundheitsamts (Schuleingangsuntersuchung)
 - gegebenenfalls Sorgerechtsbescheid
- Kurztestung

Intensivtestung „Schulspiel“

- Donnerstag, 13.03.2025
- bei Zweifel
- Schulspiel in der Kleingruppe
- 2 Lehrerinnen
- Überprüfung der schulrelevanten Fähigkeiten
- Besprechung und Empfehlung

Informationen des Förderzentrums Freising

- Die Vorabsichtungen des Förderzentrums SFZ haben bereits Mitte Januar begonnen.
- Sie können Ihr Kind dort zur Sichtung anmelden,
 - wenn Zweifel an der Schulfähigkeit bestehen
 - eine Aufnahme in der Schulvorbereitenden Einrichtung angestrebt wird
 - eine Beratung bezüglich einer anderen Schule außer der Regelschule benötigt wird

Katholische Religionslehre / Evangelische Religionslehre / Ethik

- ▶ Informationen auf der Homepage
- Erläuterungen zu diesen Fächern
- Antrag auf Teilnahme am ev. /kath. Religionsunterricht

Termine



- Schuleinschreibung:
- Schulspiel:
- Schnuppertag für die Kinder:
- 2. Elternabend:
- 1. Schultag:

Dienstag, 11.03.25

Donnerstag, 13.03.25

Mittwoch, 25.06.25, Einladung folgt

Montag, 30.06.25, Einladung folgt

Dienstag, 16.09.2025

3. Fragen

The background of the slide is white with abstract green geometric shapes on the right and bottom-left sides. These shapes consist of overlapping triangles and polygons in various shades of green, from light to dark, creating a modern, layered effect.



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!
Wir wünschen Ihnen einen
schönen Abend!

